
▶ Robustes Private Equity-Umfeld in Deutschland

Das Umfeld für Private Equity-Transaktionen in Deutschland hat sich erneut verbessert. Diese Einschätzung der rund 40 Mitglieder des von CMS Hasche Sigle und FINANCE durchgeführten Private Equity-Panels beruht insbesondere auf dem erneut verbesserten Zugang zu Fremdkapital. Auch die Einschätzung der Konditionen, die Finanzinvestoren abverlangt werden, hat sich binnen Jahresfrist verbessert. Die Finanzinvestoren sind dadurch in der Lage, wettbewerbsfähige Preise aufzurufen, wenn es um den Erwerb eines Unternehmens geht. Die Stimmung wird allerdings vor allem getrübt durch die durchweg als hoch empfundenen Preise. Wer zukaufen möchte, muss in der Regel mehr bezahlen als noch vor einigen Monaten, die Geschäftsaussichten sowohl der Portfolio- als auch der zum Verkauf stehenden Unternehmen gelten als gut. Insgesamt geht der Trend zum Verkäufermarkt, dies zeigt auch die aktuelle CMS M&A Study 2011 (vgl. MAR 06/11), in der mehr als 1.000 Transaktionen untersucht werden.